



publicus

Amtliches Veröffentlichungsorgan
der Hochschule Trier -
Trier University of Applied Sciences



2014-03	Veröffentlicht am 18.02.2014	Nr. 3/S.58
----------------	-------------------------------------	-------------------

Tag	Inhalt	Seite
18.02.2014	1. Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung im Bachelor-Studiengang „Erneuerbare Energien (B.Sc.)“ der Fachbereiche Umweltwirtschaft/ Umweltrecht & Umweltplanung/ Umwelttechnik an der Hochschule Trier	59-61
18.02.2014	2. Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung in den Bachelor-Studiengängen „Angewandte Informatik, Bio-, Umwelt- und Prozess-Verfahrenstechnik, Maschinenbau – Produktentwicklung und Technische Planung, Medieninformatik, Physikingenieurwesen, Umwelt- und Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen/ Umweltplanung, Bio- und Pharmatechnik (grundständig)“ im Fachbereich Umweltplanung/-technik an der Hochschule Trier	61-71
18.02.2014	2. Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung in den Master-Studiengängen „Angewandte Informatik, Business Administration and Engineering, Digitale Produktentwicklung – Maschinenbau, Medieninformatik, Bio- und Prozess-Verfahrenstechnik und Umweltorientierte Energietechnik“ im Fachbereich Umweltplanung/-technik an der Hochschule Trier	72-76
18.02.2014	Ordnung zur Aufhebung der Ordnung für Studium und Diplomprüfung im Studiengang „Weiterbildungsfernstudium Informatik“ an der Hochschule Trier	77-77

1. Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung im Bachelor-Studiengang „Erneuerbare Energien (B.Sc.)“ der Fachbereiche Umweltwirtschaft/Umweltrecht & Umweltplanung/Umwelttechnik an der Hochschule Trier, Standort Umwelt-Campus Birkenfeld vom 14.02.2014

Auf Grund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes (HochSchG) vom 21.07.2003 (GVBl. 2003 S. 167, BS 223-41), geändert am 09.07.2010 (GVBl. S. 167), neugefasst am 19.11.2010 (GVBl. 2010, S. 464, Gliederungs-Nr.: 223-41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juni 2013 (GVBl. S. 157), haben die Fachbereiche der Hochschule Trier Umweltwirtschaft/Umweltrecht am 11.12.2013 und Umweltplanung/Umwelttechnik am 24.10.2012 bzw. 23.10.2013 die folgende Änderung der Prüfungsordnung für die Prüfung im Bachelor-Studiengang Erneuerbare Energien vom 03. Mai 2012, veröffentlicht am 21. Juni 2012 (Publicus Nr. 5, Seite 254-265) an der Hochschule Trier, Standort Umwelt-Campus Birkenfeld beschlossen. Diese Änderung hat der Senat der Hochschule Trier am 22.01.2014 und der Präsident der Hochschule Trier am 03.02.2014 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Artikel 1

§ 3 Abs. 6 Satz 1 wird wie folgt ergänzt:

(6) Einzelheiten zu Absatz 1 regelt die Ordnung für die praktische Vorbildung des Fachbereichs Umweltplanung/Umwelttechnik.

§ 17 Abs. 1 Satz 1 wird wie folgt geändert:

(1) Prüfungsleistungen außer den Modulen mit Wahlmöglichkeiten und dem Modul Bachelorthesis und Kolloquium, die nicht mindestens gemäß § 14 Absatz 1 mit "ausreichend" bewertet worden sind, können zweimal wiederholt werden.

-Fortsetzung auf Folgeseite-

Artikel 2: Module mit Studienleistungen gemäß § 8 als Voraussetzung zur Erbringung einer Prüfungsleistung

Die Anlage 2 wird wie folgt geändert:

Erneuerbare Energien - Module mit Vorleistung		Anzahl
1. Semester	Analysis	1
	Ökosysteme und erneuerbare Energien	4
	Summe	21
2. Semester		0
	Summe	0
3. Semester	Windenergie	4
	Kernkompetenzen	1
	Informatik für Wirtschaftsingenieure	1
	Summe	32
4. Semester		0
	Summe	0
5. Semester	Solar energy	4
	Summe	4
6. Semester	Praktische Studienphase	2
	Summe	2
Insgesamt		85

Erneuerbare Energien - Module mit Vorleistung		Anzahl
---	--	--------

1. Semester	Analysis	1
	Summe	1
3. Semester	Informatik für Wirtschaftsingenieure	1
	Kernkompetenzen	1
	Summe	2
6. Semester	Praktische Studienphase	2
	Summe	2
Insgesamt		5

Artikel 3 Inkrafttreten

Diese Änderungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Veröffentlichungsverzeichnis der Hochschule Trier „publicus“ in Kraft.

Birkenfeld, den 14.02.2014
gez.: Prof. Dr. Klaus Helling
Dekan des Fachbereichs
Umweltwirtschaft/Umweltrecht
gez.: Prof. Dr.-Ing. Peter Gutheil
Dekan des Fachbereichs
Umweltplanung/Umwelttechnik

2. Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung in den Bachelor-Studiengängen „Angewandte Informatik, Bio-, Umwelt- und Prozess- Verfahrenstechnik, Maschinenbau – Produkt- entwicklung und Technische Planung, Medi- eninformatik, Physikingenieurwesen, Umwelt- und Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingeni- eurwesen/ Umweltplanung, Bio- und Pharma- technik (grundständig)“ im Fachbereich Um- weltplanung/-technik an der Hochschule Trier vom 14.02.2014

Auf Grund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes (HochSchG) vom 21.07.2003 (GVBl. 2003 S. 167, BS 223-41), geändert am 09.07.2010 (GVBl. S. 167), neugefasst am 19.11.2010 (GVBl. 2010, S. 464, Gliederungs-Nr.: 223-41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juni 2013 (GVBl. S. 157), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Umweltplanung/ Umwelttechnik der Hochschule Trier/ Standort Birkenfeld am 23.10.2013 die folgenden Änderungen der Prüfungsordnung vom 03.05.2012 für die Bachelor-Studiengänge Angewandte Informatik, Bio-Umwelt- und Prozess-Verfahrenstechnik, Maschinenbau – Produktentwicklung und Technische Planung, Medieninformatik, Physikingenieurwesen, Umwelt- und Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen/ Umweltplanung, Bio- und Pharmatechnik (grundständig) an der Hochschule Trier/ Standort Birkenfeld beschlossen. Diese Änderung hat der Senat der Hochschule Trier am 22.01.2014 und der Präsident der Hochschule Trier am 03.02.2014 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

-Fortsetzung auf Folgeseite-

Artikel 1**§ 3 Abs. 2 und Abs. 5 werden wie folgt geändert:**

(2) Die Studienzeit, in der das Studium in der Regel abgeschlossen werden kann (Regelstudienzeit), beträgt in den Bachelor-Studiengängen Angewandte Informatik, Medieninformatik und Umwelt- und Wirtschaftsinformatik 7 Semester mit insgesamt einer studentischen Arbeitsbelastung entsprechend 210 ECTS-Leistungspunkten. Darin ist jeweils ein Praxissemester gemäß Absatz 7 enthalten. 1 ECTS-Leistungspunkt entspricht einer studentischen Arbeitsbelastung von 30 Stunden.

(5) Das Lehrangebot erstreckt sich über die in den Absätzen 2 bis 4 genannte Semesterzahl. Innerhalb der Regelstudienzeit kann die Bachelorprüfung abgelegt werden. Das Lehrangebot ist vollständig modularisiert und umfasst Pflicht- und Wahlpflichtveranstaltungen im folgenden Umfang:

Studiengang	Pflichtbereich	Wahlpflichtbereich
Bio-, Umwelt- und Prozess-Verfahrenstechnik (6 Semester)	140 ECTS	10 ECTS
Bio-, Umwelt- und Prozess-Verfahrenstechnik (7 Semester)	140 ECTS	25 ECTS
Bio- und Pharmatechnik (grundständig)	145 ECTS	5 ECTS
Wirtschaftsingenieurwesen/Umweltplanung	120 ECTS	30 ECTS
Maschinenbau – Produktentwicklung und Technische Planung	135 ECTS	15 ECTS
Physikingenieurwesen	130 ECTS	20 ECTS
Angewandte Informatik	140 ECTS	25 ECTS
Medieninformatik	150 ECTS	15 ECTS
Umwelt- und Wirtschaftsinformatik	150 ECTS	15 ECTS

Bei der Teilnahme an Lehrveranstaltungen mit begrenzten Teilnahmeplätzen haben Studierende den Vorrang, die in den Studiengang eingeschrieben sind, für den die Lehrveranstaltungen im Pflichtbereich angeboten werden.

Artikel 2**§ 17 Abs. 1 wird wie folgt geändert:**

(1) Prüfungsleistungen außer den Modulen mit Wahlmöglichkeiten und das Modul Bachelorthesis und Kolloquium, die nicht mindestens gemäß § 14 Absatz 1 mit "ausreichend" bewertet worden sind, können zweimal wiederholt werden. Nicht bestandene Prüfungen in dem gewählten Studiengang an einer anderen Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland sind aufgrund § 68 Absatz 1 Nr. 3 HochSchG als Fehlversuche auf die zulässige Zahl der Wiederholungsprüfungen anzurechnen.

Artikel 3

Die Änderungen der Prüfungsordnung in Artikel 3 betreffen die nachfolgenden Anlagen:

Die Anlage 2 wird wie folgt geändert:

Bio- und Pharmatechnik		SWS	ECTS
1. Semester	Analysis	4	5
	Physik I	4	5
	Allgemeine und anorganische Chemie	4	5
	Informatik für Ingenieure	4	5
	Arbeits-, Umweltschutz und Reinraumtechnik	4	5
	Biologie und Mikrobiologie (BP)	4	5
	Summe	24	30
2. Semester	Lineare Algebra und Statistik	4	5
	Technische Thermodynamik	4	5
	Molekularbiologie und Gentechnik	4	5
	Organische Chemie und Biochemie	4	5
	Pharmakologie und Pharmaz. Technologie I	4	5
	Fachsprache Englisch	4	5
	Summe	24	30
3. Semester	Aufbereitung in der Pharmaproduktion I	4	5
	Technische Fluidmechanik	4	5
	Elektrochemie und Sensoren	4	5
	Angewandte Elektrotechnik	4	5
	Pharmazeutische Technologie II	4	5
	Betriebswirtschaft für Ingenieure	4	5
	Summe	24	30
4. Semester	Aufbereitung in der Pharmaproduktion II	4	5
	Instrumentelle Analytik I	4	5
	Bioreaktionstechnik	4	5
	Wahlpflichtmodul	4	5
	Mess- und Regelungstechnik	4	5
	Fachprojekt und Projektpräsentation	4	5
	Summe	24	30
5. Semester	Pharmazeutische Qualitätsstandards	4	5
	Instrumentelle Analytik II	4	5
	Bioaufbereitungstechnik	4	5
	Modellbildung und Simulation	4	5
	Biotechnologie und Enzymtechnik	4	5
	Interdisziplinäre Projektarbeit (Bachelor)	4	5
	Summe	24	30
6. Semester	Praktische Studienphase		15
	Bachelor-Thesis und Kolloquium		15
	Summe	0	30
Insgesamt		120	180

Die Anlage 3 wird wie folgt geändert:

Bio-, Umwelt- und Prozess-Verfahrenstechnik - Schwerpunkt Bio-Verfahrenstechnik		SWS	ECTS
1. Semester	Analysis	4	5
	Physik I	4	5
	Allgemeine und anorganische Chemie	4	5
	Informatik für Ingenieure	4	5
	Technische Darstellung und Grundlagen der Konstruktion	4	5
	Biologie und Mikrobiologie	4	5
	Summe	24	30
2. Semester	Lineare Algebra und Statistik	4	5
	Technische Thermodynamik	4	5
	Chemische Verfahrenstechnik I	4	5
	Organische Chemie und Biochemie	4	5
	Technische Mechanik und Maschinenelemente I	4	5
	Fachsprache Englisch	4	5
	Summe	24	30
3. Semester	Mechanische Verfahrenstechnik I	4	5
	Technische Fluidmechanik	4	5
	Elektrochemie und Sensoren	4	5
	Angewandte Elektrotechnik	4	5
	Wahlpflichtmodul I	4	5
	Betriebswirtschaft für Ingenieure	4	5
	Summe	24	30
4. Semester	Mechanische Verfahrenstechnik II	4	5
	Thermische Verfahrenstechnik I	4	5
	Bioreaktionstechnik	4	5
	Wahlpflichtmodul II	4	5
	Mess- und Regelungstechnik	4	5
	Fachprojekt und Projektpräsentation	4	5
	Summe	24	30
5. Semester	Strömungs-, Kolbenmaschinen und Anlagenplanung	4	5
	VT-Praktikum	4	5
	Bioaufbereitungstechnik	4	5
	Modellbildung und Simulation	4	5
	Biotechnologie I und Enzymtechnik	4	5
	Interdisziplinäre Projektarbeit (Bachelor)	4	5
	Summe	24	30
6. Semester	Praktische Studienphase		15
	Bachelor-Thesis und Kolloquium		15
		Summe	0
Insgesamt		120	180

Die Anlage 4 wird wie folgt geändert:

Bio-, Umwelt- und Prozess-Verfahrenstechnik - Schwerpunkt Bio-Verfahrenstechnik		SWS	ECTS
1. Semester	Analysis	4	5
	Physik I	4	5
	Allgemeine und anorganische Chemie	4	5
	Informatik für Ingenieure	4	5
	Technische Darstellung und Grundlagen der Konstruktion	4	5
	Biologie und Mikrobiologie	4	5
	Summe	24	30
2. Semester	Lineare Algebra und Statistik	4	5
	Technische Thermodynamik	4	5
	Chemische Verfahrenstechnik I	4	5
	Organische Chemie und Biochemie	4	5
	Technische Mechanik und Maschinenelemente I	4	5
	Fachsprache Englisch	4	5
	Summe	24	30
3. Semester	Mechanische Verfahrenstechnik I	4	5
	Technische Fluidmechanik	4	5
	Elektrochemie und Sensoren	4	5
	Angewandte Elektrotechnik	4	5
	Wahlpflichtmodul I	4	5
	Betriebswirtschaft für Ingenieure	4	5
	Summe	24	30
4. Semester	Praxis-/Auslandssemester		30
		Summe	0
5. Semester	Strömungs-, Kolbenmaschinen und Anlagenplanung	4	5
	VT-Praktikum	4	5
	Wahlpflichtmodul II	4	5
	Biotechnologie I und Enzymtechnik	4	5
	Wahlpflichtmodul III	4	5
	Wahlpflichtmodul IV	4	5
	Summe	24	30
6. Semester	Mechanische Verfahrenstechnik II	4	5
	Thermische Verfahrenstechnik I	4	5
	Bioreaktionstechnik	4	5
	Wahlpflichtmodul V	4	5
	Mess- und Regelungstechnik	4	5
	Fachprojekt und Projektpräsentation	4	5
	Summe	24	30
7. Semester	Interdisziplinäre Projektarbeit (Bachelor)	4	5
	Bioaufbereitungstechnik	4	5
	Modellbildung und Simulation	4	5
	Bachelor-Thesis und Kolloquium		15
	Summe	12	30
Insgesamt		132	210

Die Anlage 5 wird wie folgt geändert:

Bio-, Umwelt- und Prozess-Verfahrenstechnik - Schwerpunkt Prozess-Verfahrenstechnik		SWS	ECTS
1. Semester	Analysis	4	5
	Physik I	4	5
	Allgemeine und anorganische Chemie	4	5
	Informatik für Ingenieure	4	5
	Technische Darstellung und Grundlagen der Konstruktion	4	5
	Biologie und Mikrobiologie	4	5
	Summe	24	30
2. Semester	Lineare Algebra und Statistik	4	5
	Technische Thermodynamik	4	5
	Chemische Verfahrenstechnik I	4	5
	Organische Chemie und Biochemie	4	5
	Technische Mechanik und Maschinenelemente I	4	5
	Fachsprache Englisch	4	5
Summe	24	30	
3. Semester	Mechanische Verfahrenstechnik I	4	5
	Technische Fluidmechanik	4	5
	Elektrochemie und Sensoren	4	5
	Angewandte Elektrotechnik	4	5
	Wahlpflichtmodul I	4	5
	Betriebswirtschaft für Ingenieure	4	5
Summe	24	30	
4. Semester	Mechanische Verfahrenstechnik II	4	5
	Thermische Verfahrenstechnik I	4	5
	Werkstofftechnik	4	5
	Wahlpflichtmodul II	4	5
	Mess- und Regelungstechnik	4	5
	Fachprojekt und Projektpräsentation	4	5
Summe	24	30	
5. Semester	Strömungs-, Kolbenmaschinen und Anlagenplanung	4	5
	VT-Praktikum	4	5
	Thermische Verfahrenstechnik II	4	5
	Geogene Rohstoffe	4	5
	Oberflächentechnik I	4	5
	Interdisziplinäre Projektarbeit (Bachelor)	4	5
Summe	24	30	
6. Semester	Praktische Studienphase		15
	Bachelor-Thesis und Kolloquium		15
	Summe	0	30
Insgesamt		120	180

Die Anlage 6 wird wie folgt geändert:

Bio-, Umwelt- und Prozess-Verfahrenstechnik - Schwerpunkt Prozess-Verfahrenstechnik		SWS	ECTS
1. Semester	Analysis	4	5
	Physik I	4	5
	Allgemeine und anorganische Chemie	4	5
	Informatik für Ingenieure	4	5
	Technische Darstellung und Grundlagen der Konstruktion	4	5
	Biologie und Mikrobiologie	4	5
	Summe	24	30
2. Semester	Lineare Algebra und Statistik	4	5
	Technische Thermodynamik	4	5
	Chemische Verfahrenstechnik I	4	5
	Organische Chemie und Biochemie	4	5
	Grundlagen der Mechanik und Maschinenelemente	4	5
	Fachsprache Englisch	4	5
	Summe	24	30
3. Semester	Mechanische Verfahrenstechnik I	4	5
	Technische Fluidmechanik	4	5
	Elektrochemie u. Sensoren	4	5
	Angewandte Elektrotechnik	4	5
	Wahlpflichtmodul I	4	5
	Betriebswirtschaft für Ingenieure	4	5
	Summe	24	30
4. Semester	Praxis-/Auslandssemester		30
		Summe	0
5. Semester	Strömungs-, Kolbenmaschinen und Anlagenplanung	4	5
	VT-Praktikum	4	5
	Wahlpflichtmodul II	4	5
	Geogene Rohstoffe	4	5
	Wahlpflichtmodul III	4	5
	Wahlpflichtmodul IV	4	5
	Summe	24	30
6. Semester	Mechanische Verfahrenstechnik II	4	5
	Thermische Verfahrenstechnik I	4	5
	Werkstofftechnik	4	5
	Wahlpflichtmodul V	4	5
	Mess- und Regelungstechnik	4	5
	Fachprojekt und Projektpräsentation	4	5
	Summe	24	30
7. Semester	Interdisziplinäre Projektarbeit (Bachelor)	4	5
	Oberflächentechnik I	4	5
	Thermische Verfahrenstechnik II	4	5
	Bachelor-Thesis und Kolloquium		15
	Summe	12	30
Insgesamt		132	210

Die Anlage 7 wird wie folgt geändert

Bio-, Umwelt- und Prozess-Verfahrenstechnik - Schwerpunkt Umwelt-Verfahrenstechnik		SWS	ECTS
1. Semester	Analysis	4	5
	Physik I	4	5
	Allgemeine und anorganische Chemie	4	5
	Informatik für Ingenieure	4	5
	Technische Darstellung und Grundlagen der Konstruktion	4	5
	Biologie und Mikrobiologie	4	5
	Summe	24	30
2. Semester	Lineare Algebra und Statistik	4	5
	Technische Thermodynamik	4	5
	Chemische Verfahrenstechnik I	4	5
	Organische Chemie und Biochemie	4	5
	Technische Mechanik und Maschinenelemente I	4	5
	Fachsprache Englisch	4	5
	Summe	24	30
3. Semester	Mechanische Verfahrenstechnik I	4	5
	Technische Fluidmechanik	4	5
	Elektrochemie und Sensoren	4	5
	Angewandte Elektrotechnik	4	5
	Wahlpflichtmodul I	4	5
	Betriebswirtschaft für Ingenieure	4	5
	Summe	24	30
4. Semester	Mechanische Verfahrenstechnik II	4	5
	Thermische Verfahrenstechnik I	4	5
	Boden- und Grundwassersanierung	4	5
	Wahlpflichtmodul II	4	5
	Mess- und Regelungstechnik	4	5
	Fachprojekt und Projektpräsentation	4	5
	Summe	24	30
5. Semester	Strömungs-, Kolbenmaschinen und Anlagenplanung	4	5
	VT-Praktikum	4	5
	Instrumentelle Analytik	4	5
	Geogene Rohstoffe	4	5
	Umwelt-Bioverfahrenstechnik	4	5
	Interdisziplinäre Projektarbeit (Bachelor)	4	5
	Summe	24	30
6. Semester	Praktische Studienphase		15
	Bachelor-Thesis und Kolloquium		15
	Summe	0	30
Insgesamt		120	180

Die Anlage 8 wird wie folgt geändert:

Bio-, Umwelt- und Prozess-Verfahrenstechnik - Schwerpunkt Umwelt-Verfahrenstechnik		SWS	ECTS
1. Semester	Analysis	4	5
	Physik I	4	5
	Allgemeine und anorganische Chemie	4	5
	Informatik für Ingenieure	4	5
	Technische Darstellung und Grundlagen der Konstruktion	4	5
	Biologie und Mikrobiologie	4	5
	Summe	24	30
2. Semester	Lineare Algebra und Statistik	4	5
	Technische Thermodynamik	4	5
	Chemische Verfahrenstechnik I	4	5
	Organische Chemie und Biochemie	4	5
	Technische Mechanik und Maschinenelemente I	4	5
	Fachsprache Englisch	4	5
	Summe	24	30
3. Semester	Mechanische Verfahrenstechnik I	4	5
	Technische Fluidmechanik	4	5
	Elektrochemie und Sensoren	4	5
	Angewandte Elektrotechnik	4	5
	Wahlpflichtmodul I	4	5
	Betriebswirtschaft für Ingenieure	4	5
	Summe	24	30
4. Semester	Praxis-/Auslandssemester		30
		Summe	0
5. Semester	Strömungs-, Kolbenmaschinen und Anlagenplanung	4	5
	VT-Praktikum	4	5
	Geogene Rohstoffe	4	5
	Wahlpflichtmodul II	4	5
	Wahlpflichtmodul III	4	5
	Wahlpflichtmodul IV	4	5
	Summe	24	30
6. Semester	Mechanische Verfahrenstechnik II	4	5
	Thermische Verfahrenstechnik I	4	5
	Boden- und Grundwassersanierung	4	5
	Wahlpflichtmodul V	4	5
	Mess- und Regelungstechnik	4	5
	Fachprojekt und Projektpräsentation	4	5
	Summe	24	30
7. Semester	Interdisziplinäre Projektarbeit (Bachelor)	4	5
	Umwelt-Bioverfahrenstechnik	4	5
	Instrumentelle Analytik	4	5
	Bachelor-Thesis und Kolloquium		15
	Summe	12	30
Insgesamt		132	210

Die Anlage 9 wird wie folgt geändert:

Maschinenbau - Produktentwicklung und technische Planung		SWS	ECTS
1. Semester	Analysis	4	5
	Physik I	4	5
	Fachsprache Englisch	4	5
	Informatik für Ingenieure	4	5
	Technische Darstellung und Grundlagen der Konstruktion	4	5
	Betriebswirtschaft für Ingenieure	4	5
	Summe	24	30
2. Semester	Lineare Algebra und Statistik	4	5
	Technische Thermodynamik	4	5
	Werkstofftechnik	4	5
	Fertigungstechnik	4	5
	Grundlagen der Mechanik und Maschinenelemente	4	5
	CAD I	4	5
	Summe	24	30
3. Semester	Labor Physik/Werkstofftechnik	4	5
	Technische Fluidmechanik	4	5
	Festigkeitslehre	4	5
	Angewandte Elektrotechnik	4	5
	Maschinenelemente II	4	5
	Fachprojekt und Projektpräsentation	4	5
	Summe	24	30
4. Semester	Finite-Elemente-Methoden I	4	5
	Werkzeugmaschinen und Grundlagen CAM	4	5
	WP bzw. HFS 1	4	5
	Wahlpflichtmodul	4	5
	Mess- und Regelungstechnik	4	5
	Produktionsmanagement	4	5
	Summe	24	30
5. Semester	Robotik mit Praktikum	4	5
	Elektrische Maschinen mit Praktikum	4	5
	HFS 2	4	5
	WP bzw. HFS 1	4	5
	Wahlpflichtmodul	4	5
	Interdisziplinäre Projektarbeit (Bachelor)	4	5
	Summe	24	30
6. Semester	Praktische Studienphase		15
	Bachelor-Thesis und Kolloquium		15
	Summe	0	30
Insgesamt		120	180

Die Anlage 17 wird wie folgt geändert:

Bio-, Umwelt- und Prozessverfahrenstechnik - Schwerpunkt Bio-Verfahrenstechnik **Anzahl**

1. Semester	Analysis	1
	Allgemeine und anorganische Chemie	1
	Informatik für Ingenieure	1
	Technische Darstellung und Grundlagen der Konstruktion	1
	Summe	4
4. Sem.	Praxis-/Auslandssemester	2
		Summe
5. Sem.	VT-Praktikum	1
	Biotechnologie I und Enzymtechnik	1
		Summe
Insgesamt		8

Die Anlage 21 wird wie folgt geändert:

Bio-, Umwelt- und Prozessverfahrenstechnik - Schwerpunkt Umwelt-Verfahrenstechnik **Anzahl**

1. Semester	Analysis	1
	Allgemeine und anorganische Chemie	1
	Informatik für Ingenieure	1
	Technische Darstellung und Grundlagen der Konstruktion	1
	Summe	4
4. Sem.	Praxis-/Auslandssemester	2
		Summe
5. Sem.	VT-Praktikum	1
		Summe
Insgesamt		7

Artikel 4 Inkrafttreten

Diese Änderungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Veröffentli-
chungsverzeichnis der Hochschule Trier „publicus“ in Kraft.

Birkenfeld, den 14.02.2014

gez: Prof. Dr. Peter Gutheil
Dekan des Fachbereichs
Umweltplanung/Umwelttechnik

2. Ordnung

zur Änderung der Ordnung für die Prüfung in den Master-Studiengängen „Angewandte Informatik, Business Administration and Engineering, Digitale Produktentwicklung – Maschinenbau, Medieninformatik, Bio- und Prozess-Verfahrenstechnik und Umweltorientierte Energietechnik“ im Fachbereich Umweltplanung/-technik an der Hochschule Trier / Standort Birkenfeld vom 14.02.2014

Auf Grund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes (HochSchG) vom 21.07.2003 (GVBl. 2003 S. 167, BS 223-41), geändert am 09.07.2010 (GVBl. S. 167), neugefasst am 19.11.2010 (GVBl. 2010, S. 464, Gliederungs Nr.: 223-41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juni 2013 (GVBl. S. 157), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Umweltplanung/Umwelttechnik der Hochschule Trier/ Standort Birkenfeld am 23.10.2013 und am 11.12.2013 die folgenden Änderungen in der Prüfungsordnung vom 03.05.2012 für die Master-Studiengänge Angewandte Informatik, Business Administration and Engineering, Digitale Produktentwicklung – Maschinenbau, Medieninformatik, Bio- und Prozess-Verfahrenstechnik und Umweltorientierte Energietechnik an der Hochschule Trier/ Standort Birkenfeld beschlossen. Diese Änderung hat der Senat der Hochschule Trier am 22.01.2014 und der Präsident der Hochschule Trier am 03.02.2014 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Artikel 1

§ 4 Abs. 1 Buchstabe c Halbsatz 1 wird wie folgt geändert:

für den Master-Studiengang Angewandte Informatik: Zulassungsvoraussetzung ist ein Bachelor-Abschluss in Angewandter Informatik oder ein Bachelor-Abschluss in Umwelt- und Wirtschaftsinformatik. Ebenfalls können Bewerber zugelassen werden, die einen ersten an einer Hochschule erworbenen berufsqualifizierenden, fachspezifischen Studienabschluss nachweisen. In diesem Fall kann die Zulassung mit Auflagen verbunden sein.

für den Master-Studiengang Medieninformatik: Zulassungsvoraussetzung ist ein Bachelor-Abschluss in Medieninformatik. Ebenfalls können Bewerber zugelassen werden, die einen ersten an einer Hochschule erworbenen berufsqualifizierenden, fachspezifischen Studienabschluss nachweisen. In diesem Fall kann die Zulassung mit Auflagen verbunden sein.

Artikel 2

§ 19 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

(1) Prüfungsleistungen außer den Modulen mit Wahlmöglichkeiten und das Modul Master-Thesis und Kolloquium, die nicht mindestens gemäß § 16 Absatz 1 mit „ausreichend“ bewertet worden sind, können zweimal wiederholt werden. Nicht bestandene Prüfungen in dem gewählten Studiengang an einer anderen Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland sind aufgrund § 68 Absatz 1 Nr. 3 HochSchG als Fehlversuche auf die zulässige Zahl der Wiederholungsprüfungen anzurechnen.

-Fortsetzung auf Folgeseite-

Artikel 3

Die Änderungen der Prüfungsordnung in Artikel 3 betreffen die nachfolgenden Anlagen:

Die Anlage 3 wird wie folgt geändert:

Bio- und Prozess-Verfahrenstechnik - Schwerpunkt Bio-Verfahrenstechnik		SWS	ECTS
1. Semester	Chemische Verfahrenstechnik II	4	5
	Prozessleit- und Regelungstechnik	4	5
	Nachwachsende Rohstoffe	4	5
	Biotechnologie II und technische Mikrobiologie	4	5
	Wahlpflichtmodul	4	5
	Fachseminar Bio-VT	4	5
	Summe	24	30
2. Semester	Höhere Analysis	4	5
	Anlagenprojektierung	4	5
	On-line Prozess-Messtechnik	4	5
	Gentechnik II	4	5
	Zellkulturtechnik	4	5
	Wahlpflichtmodul	4	5
	Summe	24	30
3. Semester	Grenzflächen, feste und flüssige Formulierungen	4	5
	Verfahrenstechnische Prozesssimulation	4	5
	Agglomerations- und Trocknungstechnik	4	5
	Wahlpflichtmodul	4	5
	Interdisziplinäre Projektarbeit I (Master)	4	5
	Interdisziplinäre Projektarbeit II (Master)	4	5
	Summe	24	30
4. Semester	Master-Thesis und Kolloquium		30
		Summe	0
Insgesamt		72	120

Die Anlage 4 wird wie folgt geändert:

Bio- und Prozess-Verfahrenstechnik - Schwerpunkt Prozess-Verfahrenstechnik		SWS	ECTS
1. Semester	Chemische Verfahrenstechnik II	4	5
	Prozessleit- und Regelungstechnik	4	5
	Nachwachsende Rohstoffe	4	5
	Physik M	4	5
	Wahlpflichtmodul	4	5
	Fachseminar Prozess-VT I	4	5
	Summe	24	30
2. Semester	Höhere Analysis	4	5
	Anlagenprojektierung	4	5
	On-line Prozess-Messtechnik	4	5
	Oberflächentechnik II	4	5
	Fachseminar Prozess-VT II	4	5
	Wahlpflichtmodul	4	5
	Summe	24	30
3. Semester	Grenzflächen, feste und flüssige Formulierungen	4	5
	Verfahrenstechnische Prozesssimulation	4	5
	Agglomerations- und Trocknungstechnik	4	5
	Wahlpflichtmodul	4	5
	Interdisziplinäre Projektarbeit I (Master)	4	5
	Interdisziplinäre Projektarbeit II (Master)	4	5
	Summe	24	30
4. Semester	Master-Thesis und Kolloquium		30
		Summe	0
		Insgesamt	72
			120

Die Anlage 8 wird wie folgt geändert:

Umweltorientierte Energietechnik - Schwerpunkt Energieeffiziente Raumluftechnik		SWS	ECTS
1. Semester	Fourier- und Laplace-Transformationen	4	5
	Prozessleit- und Regelungstechnik	4	5
	Umweltchemie und Umweltgeotechnik	4	5
	Physik M	4	5
	Wahlpflichtmodul	4	5
	Wirtschaft und Recht	4	5
	Summe	24	30
2. Semester	Höhere Analysis	4	5
	Planung technischer Anlagen	4	5
	Elektrische Energietechnik I	4	5
	Umwelttechnik I	4	5
	Embedded Systems	4	5
	Kraftwerks- und Feuerungstechnik	4	5
	Summe	24	30
3. Semester	Energie-Systemtechnik und rationelle Energieverwendung	4	5
	Wärmerückgewinnung und energieeffiziente Raumluftechnik	4	5
	Umwelttechnik II	4	5
	Elektrische Energietechnik II	2	5
	Wahlpflichtmodul	4	5
	Interdisziplinäre Projektarbeit I (Master)	2	5
	Summe	20	30
4. Semester	Master-Thesis und Kolloquium		30
		Summe	0
Insgesamt		68	120

Die Anlage 9 wird wie folgt geändert:

Umweltorientierte Energietechnik - Schwerpunkt Erneuerbare Energien		SWS	ECTS
1. Semester	Fourier- und Laplace-Transformationen	4	5
	Prozessleit- und Regelungstechnik	4	5
	Umweltchemie und Umweltgeotechnik	4	5
	Physik M	4	5
	Wahlpflichtmodul	4	5
	Wirtschaft und Recht	4	5
	Summe	24	30
2. Semester	Höhere Analysis	4	5
	Planung technischer Anlagen	4	5
	Elektrische Energietechnik I	4	5
	Umwelttechnik I	4	5
	Embedded Systems	4	5
	Kraftwerks- und Feuerungstechnik	4	5
	Summe	24	30
3. Semester	Energie-Systemtechnik und rationelle Energieverwendung	4	5
	Energienutzung und Energietechnik der erneuerbaren Energien	4	5
	Umwelttechnik II	4	5
	Elektrische Energietechnik II	2	5
	Wahlpflichtmodul	4	5
	Interdisziplinäre Projektarbeit I (Master)	2	5
	Summe	20	30
4. Semester	Master-Thesis und Kolloquium		30
		Summe	0
		Insgesamt	68
			120

Artikel 4

Die Anhänge 10 und 11 der Prüfungsordnung werden ersatzlos gestrichen.

Artikel 5 Inkrafttreten

Diese Änderungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Verzeichnisses der Hochschule Trier „publicus“ in Kraft.

Birkenfeld, den 14.02.2014

gez.: Prof. Dr. Peter Gutheil
 Dekan des Fachbereichs
 Umweltplanung/Umwelttechnik

Ordnung zur Aufhebung der Ordnung für Studium und Diplomprüfung im Studiengang „Weiterbildungsfernstudium Informatik“ an der Hochschule Trier vom 04.02.2014

Auf Grund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes (HochSchG) vom 21. Juli 2003 (GVBl. S. 167; BS 223-41), geändert durch das letzte Hochschulgesetz (HochSchG) in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juni 2013 (GVBl. S. 157), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Informatik der Hochschule Trier am 07.01.2014 die folgende Ordnung zur Aufhebung der Ordnung für Studium und Diplomprüfung im Studiengang Weiterbildungsfernstudium Informatik beschlossen. Sie wurde vom Präsidenten der Hochschule Trier am 31.01.2014 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

§ 1 Außerkrafttreten der bisherigen Prüfungsordnung

Die Ordnung für Studium und Diplomprüfung im Studiengang Weiterbildungsfernstudium Informatik vom 13. September 2001 (StAnz. S. 1933), zuletzt geändert am 25. September 2006 (StAnz. S. 1446), wird hiermit aufgehoben.

§ 2 Übergangsvorschriften

(1) Studierende, die vor dem In-Kraft-Treten dieser Ordnung im Studiengang Weiterbildungsfernstudium Informatik eingeschrieben waren, können das Studium nach der in § 1 genannten Ordnung bis einschließlich Sommersemester 2018 beenden. In Härtefällen kann der Prüfungsausschuss die Fristen verlängern.

(2) Studierende nach Abs. 1 können bei Vorliegen der Zulassungsvoraussetzungen den Wechsel vom Studiengang Weiterbildungsfernstudium Informatik in den weiterbildenden Master-Fernstudiengang Informatik (Aufbaustudium) beantragen. Dabei werden gleichwertige Prüfungs- und Studienleistungen, die bereits erbracht wurden, angerechnet. Der Antrag ist unwiderruflich.

(3) Studierende nach Abs. 1, die nach Ablauf der dort genannten Frist das Weiterbildungsfernstudium Informatik noch nicht abgeschlossen haben, können bei Vorliegen der Zulassungsvoraussetzungen den Wechsel vom Studiengang Weiterbildungsfernstudium Informatik in den weiterbildenden Master-Fernstudiengang Informatik (Aufbaustudium) beantragen. Dabei werden gleichwertige Prüfungs- und Studienleistungen, die bereits erbracht wurden, angerechnet. Der Antrag ist unwiderruflich.

(4) Einzelheiten des Übergangs regelt der Prüfungsausschuss.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Veröffentlichungsorgan der Hochschule Trier „publicus“ in Kraft.

Trier, den 04.02.2014
gez.: Prof. Dr. Rainer Oechsle
Dekan des Fachbereichs Informatik der Hochschule Trier